

# Interzum 2019

## Speakers Corner vermittelt wertvolle Einblicke

Montag, 15.04.2019

*Erstmals gibt es auf der Interzum 2019 eine eigene Plattform für den Wissenstransfer von Unternehmen zu Unternehmen. Im Rahmen des Speakers Corner geben Aussteller aus allen Angebotssegmenten Einblicke in Ihre Entwicklungen und schaffen damit einen weiteren wichtigen Wissenstransfer auf der Weltleitmesse der Zulieferindustrie.*

Über 30 Branchenplayer sind mit an Bord und referieren in kompakten 30-Minuten-Vorträgen beispielsweise zu neuen Designs, Innovationen im Bereich Smart Home sowie nachhaltigen Materialien und ressourcenschonenden Verarbeitungstechniken. Der Speakers Corner in der Passage zwischen Halle 4 und 5 ist täglich geöffnet, die Vorträge werden überwiegend in englischer, teilweise auch in deutscher Sprache gehalten. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Das vollständige Programm wird in Kürze online veröffentlicht.

Fritz Egger, Renolit, Tecno Line, Schattdecor, Surteco und lightweight sind nur einige der Aussteller, die im Speakers Corner einen Einblick in ihr Know-how geben. Die Themen, denen sie sich widmen, lassen sich in fünf Bereiche gliedern: **Design, Smart Home, Nachhaltigkeit, Tipps für die Praxis sowie Themen mit Überraschungspotenzial.**

Dem Design nehmen sich Unternehmen wie der Dekorhersteller Surteco an, der im Vortrag „Individualität & Komplexität“ die gestalterische Bandbreite an Designdekoren erläutert. Das spanische Unternehmen Almeco zeigt unter dem Titel „Dress your Ideas“, wie Projekte im Bereich Architektur und Design, die hohe Ansprüche im Außenbereich erfüllen müssen, mit seiner Linie bandoxalPRO verkleidet werden können. Bunt wird der Speakers Corner am Ende auch: So will Renolit mit „Colour Road 18/20 – The Taste of Colours“ ein Gefühl vermitteln für das Spektrum an Farben, das uns in diesem und kommendem Jahr erwartet.

Zur entsprechenden Smartness im Speakers Corner tragen Aussteller wie data mobile bei, die demonstrieren, wie heute via Smartphone Möbel bequem geöffnet werden können. Zur Intelligenz im Möbel zählen heute auch Entwicklungen, die die innovativste und ausgeklügelte Technik aus dem Blickfeld verschwinden lassen sowie Produkte mit hohem Maß an Flexibilität. Diese beiden Themen greifen I.L.C.A. mit „Living the invisible“ sowie Bachmann mit seinem Vortrag zu „Flexible Büromöbel dank Akku“ auf.

Dass intelligente Lösungen auch ökologisch nachhaltig sind, ist für viele Aussteller der interzum längst Standard. Was aber genau dahinter steckt, einzelne Komponenten umweltfreundlich zu produzieren, erläutern unter anderem Brighi Technologie Italia im Vortrag „How to make Upholstery ecofriendly?“ und Boytex in „Sustainability & Green“. Die umweltfreundliche Umsetzung ist eine Herausforderung, die andere ist die verständliche Deklaration. Deshalb erklärt RAL, wie Unternehmen Ihre Produkte und Verfahren mit einer „zuverlässigen Umweltkennzeichnung“ versehen.

Abgerundet wird das Programm mit einer Reihe von praktischen Vorträgen. Dazu zählen neben „Leder-Reparaturen DIY“ von LCK auch das „Next Generation Business Model“ der Logicdata sowie ein Einblick

in die „Mystery German furniture market“ von Goos Communication. Für Überraschungspotenzial sorgt der Vortrag von Emuca „We get involved with you“ sowie „Mehr oder weniger – ist Gleichzeitig eine Option?“ von Fritz Egger, bei dem Besucher erst vor Ort erfahren, was sich genau hinter den Headlines verbirgt.

Gestartet wird im Speakers Corner zwischen Halle 4 und 5 am Dienstag, 21. Mai ab 13 Uhr. Das vollständige Programm wird in Kürze [hier](#) veröffentlicht.

## **Speakers Corner vermittelt wertvolle Einblicke**

### **Links**

- [Interzum](#)